

## Übungsheft Grundkurs EKG / Tipps zur Lösung der 12-Kanal-EKGs

- EKG 1: T-Welle in den Brustwandableitungen
- EKG 2: ST-Hebungen und Senkungen
- EKG 3: ST-Hebungen
- EKG 4: Ist da irgendwas pathologisch ?
- EKG 5: V1 ist interessant ... 2 relevante Veränderungen sind sichtbar ...
- EKG 6: breite QRS-Komplexe kommen vor bei ...
- EKG 7: ST-Hebungen und Senkungen
- EKG 8: ST-Hebungen und Senkungen
- EKG 9: breite deformierte QRS-Komplexe bedeuten ...
- EKG 10: ST-Strecke beachten
- EKG 11: kleine senkrechte Striche im EKG ...
- EKG 12: Q-Zacke und R-Verlust kommen vor bei ...
- EKG 13: wie berechnet man nochmal die Frequenz, dann ist das Ergebnis naheliegend
- EKG 14: breite und M-förmige QRS-Komplexe in V1, V2
- EKG 15: große senkrechte Striche im EKG
- EKG 16: P-Wellen sollten doch normal übergeleitet werden ....
- EKG 17: wie war das mit dem Sokolow-Lyon-Index ? tiefe S-Zacke in V1, V2, hohes R in V5, V5
- EKG 18: ST-Hebungen
- EKG 19: ST-Hebungen und Senkungen
- EKG 20: wow, was für ein Tempo ...
- EKG 21: wie breit sind die QRS-Komplexe in den Brustwandableitungen ?
- EKG 22: ST-Hebungen
- EKG 23: ST-Hebungen
- EKG 24: ST-Hebungen